Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 18 (1900)

Heft: 397

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 397 XVIII. Jahrgang. Bern, Samstag, 8. Dezember. 1900 Berne, Samedi, 8 décembre. XVIIIme année. № 397

Erstes Blatt. Première feuille.

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6.
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Deutscher Handelsvertrag mit Russland. — Einnahmen der eidg. Zollverwaltung. — Recettes de l'administration fédérale des douanes. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1900. 5. Dezember. Die Firma **M. Haffter & Co** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 275 vom 1. Oktober 1896, pag. 1131) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich II, Bleicherweg 5.

5. Dezember. Die Firma **Rudolf Steiner** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 211 vom 12. Juni 1900, pag. 847) verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes lediglich: Seidenhandel.

5. Dezember. Die Firma **Frau C. Arnold-Vögeli** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 87 vom 18. September 1886, pag. 607) verzeigt als Domizil, Wohnort der Inhaberin und Geschäftslokal: Zürich I, Widdergasse 3, und als Natur des Geschäftes: Manufakturwaren.

5. Dezember. Die Firma **A. Spiess-Weiss** in Albisrieden (S. H. A. B. Nr. 371 vom 30. November 1899, pag. 1493) und damit die Prokura Jakob Spiess-Weiss ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

5. Dezember. **Milchkonsum-Genossenschaft Thalweil** in Thalweil (S. H. A. B. Nr. 36 vom 7. Februar 1898, pag. 145). Diethelm Wartmann ist aus dem Vorstande ausgetreten und an dessen Stelle als Beisitzer gewählt worden: Hans Weilenmann, von Maschwanden, in Thalweil.

6. Dezember. Die Firma **Brunschwig-Rachmühl** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 138 vom 24. Dezember 1883, pag. 989) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

6. Dezember. Die Firma **Billwiller & Kradolfer** in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 178 vom 6. Juli 1897, pag. 731) verzeigt als Natur des Geschäftes: Technisches Versandgeschäft sämtlicher Bedarfsartikel für Techniker und Schulen, Schreibmaschinen und photographische Artikel, und als Geschäftslokal: Clausiusstrasse 4.

6. Dezember. Die Firma **Robert Egli** in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 371 vom 12. November 1900, pag. 1487) wird hiemit abgeändert in **Robert Egli, Riemenfabrik.** Die Natur des Geschäftes ist nunmehr: Riemenfabrik, Handel und Vertretung in technischen Artikeln.

6. Dezember. Die Firma **Wittwe S. Gujer** in Uster (S. H. A. B. Nr. 275 vom 1. Oktober 1896, pag. 1131) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

6. Dezember. Die Firma **A. Berger** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 60 vom 15. April 1883, pag. 470) verzeigt als Domizil, Wohnort des Inhabers, nunmehr Bürger von Zürich, und Geschäftslokal: Zürich I, Niederdorfstrasse 21, und als Natur des Geschäftes: Schuhwarenhandlung.

6. Dezember. **Gewerbebank Zürich** in Zürich I (Genossenschaft) (S. H. A. B. Nr. 260 vom 5. Dezember 1894, pag. 1066). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 13. November 1900 wurde eine Revision der Statuten beschlossen, nach welcher gegenüber den bisherigen Publikationen folgende Aenderungen zu konstatieren sind: Die Genossenschaft betreibt das Bankgeschäft, um ihren Mitgliedern den Geldverkehr zu erleichtern. In den Geschäftskreis der Genossenschaft fallen folgende Zweige des Bankgeschäftes: Gewährung von Darlehen auf feste Verfallzeit, Eröffnung von Darlehen in laufender Rechnung, Diskonto und Inkasso in- und ausländischer Wechsel, Annahme verzinslicher Gelder in Konto-Korrent, Check- und Sparkassa-Konto, gegen Depositenscheine und Obligationen, An- und Verkauf fremder Geldwerte (Geldwechsel), Aufbewahrung von Wertschriften. Der Verwaltungsrat ist befugt, in den Geschäftskreis weitere Bankoperationen einzubeziehen. Mitglied der Genossenschaft kann jede in der Schweiz niedergelassene Person werden, die handlungsfähig ist und einen unbescholtenen Ruf geniesst. Ausnahmsweise können auch solche Personen, die in ihrer Handlungsfähigkeit beschränkt sind, mit Zustimmung ihres gesetzlichen Vertreters aufgenommmen werden. Die Mitgliedschaft wird durch den mit Zustimmung des Verwaltungsrates erfolgten Erwerb von mindestens einem volleinhezahlten Anteilscheine von nominell Fr. 1000 begründet. Wer den Anteilschein nicht von der Genossenschaft, sondern von einem Dritten erwirbt, hat die Zustimmung des Verwaltungsrates schriftlich nachzusuchen. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt auf Ablauf des Geschäftsjahres nach vorausgegangener mindestens sechsmonatlicher Kündigung, Tod und Ausschluss; ferner, wenn der Genossenschafter keinen Anteilschein mehr besitzt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet das Verbandsvermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder für Genossenschaftsschulden ist ausgeschlossen. Ein Mitglied darf höchstens für den Nominalbetrag von Fr. 3000 Anteilscheine besitzen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalverversammlung, der Verwaltungsrat; ein aus dem Verwaltungsrate bestellter Ausschuss von drei Mitgliedern, ein Direktor, sowie die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Genossenschaft. Der Präsident oder dessen Stellvertreter und der Aktuar führen kollektiv die Gesellschaftsunterschrift. Die Direktion führt in der vom Verwaltungsrate festzustellenden Weise die Gesellschaftsunterschrift. Der Verwaltungsrat ist berechtigt, Prokura zu erteilen. Vom Reinertrage wird vorerst dem Stammkapital eine Dividende bis auf 4 % zugewiesen. Der Ueberschuss wird folgendermassen verwendet: 1) 20—70 % zur Aeuffnung des Reservefonds und zur Bildung einer Dividenden-Reserve. Beträgt der Reservefonds 20 % des Stammkapitals, so braucht er nicht weiter geäuffnet zu werden. 2) Bis 50 % zur Ausrichtung einer Superdividende an die Genossenschafter. Diese Superdividende darf indessen 2 % des Stammkapitals so lange nicht übersteigen, als der Reservefonds nicht mindestens 15 % des Stammkapitals ausmacht. Beträgt der Reservefonds 20 % des Stammkapitals, so darf der ganze Ueberschuss als Superdividende verwendet werden. Ein allfälliger Rest wird als Gewinnsaldo auf neue Rechnung vorgetragen. Jacob Roos ist aus dem Vorstande ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Dem Verwaltungsrate gehören an die übrigen Mitglieder des hisherigen Vorstandes: Emil Stutz, Präsident; Jakob Rebstein, Vicepräsident; Gottlieb Kramer, Aktuar; ferner: Walter Gröhli, Joseph Kaufmann, Joh. Heinrich Sidler, und neu: Otto Ulmer-Hemmann, von Thalweil, in Zürich V. Direktor, mit Einzelunterschrift ist der bisherige Verwalter Heinrich Vontobel. Die Einzelprokura Joh. Heinrich Schneebeli bleibt bestehen. Kollektiv-Prokuren werden erteilt an Heinrich Widmer, von Herrliberg, in Zürich III, und an Julius Lyrer, von Altdorf (Uri), und Zürich, in Zürich V. Geschäftsloakl: Rämistrasse 23.

6. Dezember. Die Firma **M. Baumann** in Oberstrass (S. H. A. B. Nr. 113 vom 25. Juni 1889, pag. 559) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

6. Dezember. Inhaberin der Firma **M. Niemer** in Zürich III ist Mathilde Niemer, geb. Staub, von Guhen (Preussen), in Zürich III. Uhrenmacherei und Uhrenhandel. Zweierstrasse 21. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, Georg Niemer.

6. Dezember. Die Firma **Wwe Billeter-Schäfer** in Zürich (S. H. A. B Nr. 25 vom 16. Februar 1889, pag. 135) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich I, Stampfenbachstrasse 13. Die Firma-Inhaberin wohnt in Zürich IV. Natur des Geschäftes: Möbelhandlung.

6. Dezember. Die Firma **Julius Ahorn** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 174 vom 24. Juli 1894, pag. 709) wird hiemit infolge Wegzuges des Inhabers, unbekannt wohin, von Amteswegen gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Meiringen.

1900. 4. Dezember. Die **Aareschlucht-Aktiengesellschaft** in Willigen hat in Ausführung der ihr gemäss Art. 2 ihrer Statuten vom 10. Mai 1897 (S. H. A. B. Nr. 282 vom 12. November 1897, pag. 1155), zustehenden Befugnis folgendes beschlossen: *a.* In der Generalversammlung vom 2. Dezember 1898: Das Gesellschaftskapital ist auf zweihundertachtundzwanzigtausend Franken (Fr. 228,000) erhöht und eingeteilt in 456 Aktien von je Fr. 500 auf den Namen lautend. Die Zeichnung und Einzahlung dieses neu emittierten Aktienkapitals wurde in den Generalversammlungen vom 13. Januar 1899 und 28. April 1900 konstatiert; *b.* in der Generalversammlung vom 16. Februar 1900: Das Gesellschaftskapital ist auf zweihundertdreiundfünfzigtausend Franken (Fr. 253,000) erhöht und eingeteilt in 506 Aktien von je Fr. 500 auf den Namen lautend. Die Zeichnung und Einzahlung dieses neu emittierten Aktienkapitals wurde in gleicher Versammlung konstatiert.

Bureau Nidau.

6. Dezember. Inhaberin der Firma **Sylvie Humbert** in Twann ist Josephine Sylvie Humbert, geb. Cornu, von Locle, wohnhaft in Twann. Natur des Geschäftes: Fabrikation von Paillons und Temperenzcafé. Geschäftslokal: Twann.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1900. 3 décembre. Le chef de la maison **Alfred Wolf**, à Sorens, est Gottfried, dit Alfred, fils d'Abraham Wolf, de Spiez (Berne), à Sorens. Genre de commerce: Epicerie. Bureau et magasin: au village.

6 décembre. Le chef de la maison **Marcellin Tornare**, à Charmey, est Marcellin, fils de Nicolas Tornare, de et à Charmey. Genre de commerce: Boulangerie, épicerie. Bureau et magasin: au village.

6 décembre. Le chef de la maison **Rosine Buchs**, à Sorens, est Rosine, née Romanens, femme d'Alphonse Buchs, de Marsens, à Sorens. Genre de commmerce: Epicerie. Bureau et magasin: au village.

Bureau de Fribourg.

5 décembre. La société en nom collectif **A. Glasson & Cie**, à Fribourg (F. o. s. du c., 1883, page 296, et 1898, page 658), est dissoute ensuite du décès de l'associé Théodore Castella. Sa raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle maison «A. Glasson & Cie», à Fribourg. La procuration conférée à René de Boccard, à Fribourg, cesse d'être en vigueur.

Paul et Aloys Glasson, de Bulle, domiciliés à Fribourg, Albert de Castella, de Delley et Fribourg, et Marie de Boccard, née de Castella, de Fribourg, domiciliés à Givisiez, cette dernière légalement autorisée, ont constitué à Fribourg, sous la raison **A. Glasson & Cie**, une société en nom collectif qui a commencé le 28 novembre 1900. Cette raison a repris l'actif et le passif de la société «A. Glasson & Cie», radiée. Les associés Paul et Aloys Glasson ont seuls et individuellement la signature sociale. Genre d'affaires: Banque, gérance, représentation. Bureau: Rue de Lausanne nº 2. La société «A. Glasson & Cie» donne procuration à René de Boccard, à Givisiez.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1900. 5. Dezember. Die Firma **H. Holzach** in Basel (S. H. A. B. Nr. 267 vom 29. Oktober 1895, pag. 1112), ändert die Natur ihres Geschäftes ab in: Handel in Froebel'schen Kinderbeschäftigungsartikeln, Chocolade und Thee. Streitgasse 8.

5. Dezember. Die Firma **D. Maeder** in Basel (S. H. A. B. Nr. 56 vom 9. Juni 1886, pag. 392) ändert die Bezeichnung der Natur ihres Geschäftes ab in: Fabrikation und Handel in Toiletteseifen und Parfümerien, Handel in Toilettenartikeln, Bürsten und Galanteriewaren. Geschäftslokal nunmehr: Freiestrasse 101 (am Bäumlein).

6. Dezember. Die Firma **Carl Pfaltz** in Basel (S. H. A. B. Nr. 245 vom 28. Dezember 1891, pag. 993) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «B. Günther».

6. Dezember. Inhaberin der Firma **B. Günther** in Basel ist Bertha Günther, von Neu-Ruppin (Preussen), wohnhaft in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Carl Pfaltz» und erteilt Prokura an Emil Günther, von Neu-Ruppin, wohnhaft in Basel, Ehemann der Inhaberin. Natur des Geschäftes: Fabrikation und Handel in Papierwaren. Geschäftslokal: Mittlerestrasse 146.

6. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Egi & Cie», in Basel (S. H. A. B. Nr. 121 vom 19. April 1898, pag. 499) hat sich aufgelöst, und tritt in Liquidation. Diese wird unter der Firma **Egi & Cie in Liquid.** durch den bisherigen Gesellschafter Emil Furrer, von Basel, besorgt.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1900. 26. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Weissenberger** in Reinach (S. H. A. B. Nr. 58 vom 10. März 1892, pag. 230) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kollektivgesellschaft «Bärenbräu Weissenberger & Cie.», in Reinach.

5. Dezember. Robert Weissenberger-Felber, und Emil Weissenberger, von Erzingen (Baden), in Reinach, und die Kollektivgesellschaft «Neuhof-Schönberg Pfaff & Cie», in Reinach (S. H. A. B. Nr. 226 vom 10. Juli 1899, pag. 911), haben miteinander unter der Firma **Bärenbräu Weissenberger & Cie** in Reinach eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. April 1900 begonnen hat. Dieselbe hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebr. Weissenberger» in Reinach übernommen. Die Befugnis zur Einzelvertretung ist allen Gesellschaftern genommen. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft wird geführt von je einem der Gesellschafter Robert Weissenberger und Emil Weissenberger kollektiv mit je einem der Prokuraträger. Prokuraträger sind: Fritz König, von Ennenda (Glarus), und Fritz Pfaff, von Basel, beide wohnhaft in Reinach, und es steht den Prokuraträgern auch die Specialbefugnis des Art. 423, Abs. 2, des Obligationenrechts zu, zur Veräusserung und Belastung von Liegenschaften mitzuwirken.

5. Dezember. Die **Elektrizitäts-Gesellschaft Alioth (Aktiengesellschaft) Société d'Electricité Alioth, Compagnie Suisse et française (Société anonyme)** in Arlesheim (S. H. A. B. Nr. 199 vom 16. Juni 1899, pag. 803) hat die an Fritz Otto-Kaufmann von Basel erteilte Befugnis zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift für die Gesellschaft widerrufen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Brugg.

1900. 6. Dezember. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Chem. Fabrik Brugg, Dr. Zimmermann & Cie.**, in Brugg (S. H. A. B. 1900, pag. 259) hat sich infolge Umwandlung in eine Aktiengesellschaft aufgelöst. Die Firma sowie die von ihr an Willy Homberger erteilte Prokura ist nach erfolgter Liquidation erloschen.

6. Dezember. Unter der Firma **Chemische Fabrik Brugg A. G. vormals Dr. Zimmermann & Cie.** gründet sich, mit Sitz in Brugg, auf unbestimmte Zeitdauer eine Aktiengesellschaft, welche die Erwerbung und den Fortbetrieb der bis anhin von der Firma «Dr. Zimmermann & Cie.» betriebenen chemischen Fabrik, sowie die gewerbsmässige Fabrikation von chemischen Produkten und den Handel mit derartigen Artikeln bezweckt. Die Statuten sind am 16. November 1900 festgestellt worden. Das Gesellschaftskapital beträgt sechshunderttausend Franken (Fr. 600,000) und ist eingeteilt in 600 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000. Dasselbe kann bis auf eine Million Franken erhöht werden. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im «Schweiz. Handelsamtsblatt» und in der «Neuen Zürcher Zeitung». Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen wird durch den Verwaltungsrat ausgeübt. Derselbe bezeichnet diejenigen Personen, welchen die rechtsverbindliche Unterschrift zusteht. Gegenwärtig steht das Recht, für die Gesellschaft in rechtsverbindlicher Weise zu zeichnen, folgenden Personen und zwar jedem einzeln zu: Ferdinand Wuhrmann, von und in Zürich, als Präsident des Verwaltungsrates; Dr. Robert Zimmermann, von Basel, in Brugg, und Willy Homberger, von Uster, in Brugg, als Direktoren, und Dr. Otto Schmidt, von Köln, in Brugg, als Prokurist.

6. Dezember. Unter der Firma **Consum-Genossenschaft V. P. S. T. Brugg** bildet sich, mit Sitz in Brugg, eine Genossenschaft, welche den Zweck verfolgt, Lebensmittel und andere Gegenstände des täglichen Bedarfs in guter Qualität und zu mässigen Preisen zum Verkaufe zu bringen und den dabei erzielten Gewinn, soweit er nicht statutarisch zu anderweitigen Verwendungen bestimmt ist, den Mitgliedern zukommen zu lassen. Die Statuten sind am 8. September 1900 festgestellt worden. Mitglied der Genossenschaft kann jeder Eisenbahner in Brugg und Umgebung werden, welcher der Sektion Brugg des V. P. S. T. angehört. Ausserdem ist die Verwaltungskommission berechtigt, Eisenbahner, welche dieser Sektion nicht angehören, sowie Privatpersonen, als Genossenschaftsmitglieder aufzunehmen, welche jedoch vom Stimmrecht ausgeschlossen sind. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahmebeschluss der Verwaltungskommission. Von der Verwaltungskommission Abgewiesenen steht das Recht zu, an die nächste Generalversammlung zu rekurrieren, welche alsdann über die Aufnahme in geheimer Abstimmung entscheidet. Nach Verfluss von drei Monaten nach der definitiven Konstituierung der Genossenschaft hat jedes neu eintretende Mitglied ein Eintrittsgeld von Fr. 5 zu bezahlen. Die Mitgliedschaft wird verloren durch freiwilligen Austritt nach vorausgegangener dreimonatlicher schriftlicher Kündigung auf das Ende eines Rechnungsjahres, durch Tod und durch Ausschluss seitens der Verwaltungskommission, eventuell der Generalversammlung. Jedes Mitglied ist verpflichtet, zur Bildung des Betriebskapitals mindestens einen Anteilschein zu Fr. 10 einzuzahlen. Ausscheidende Mitglieder erhalten ihre Einzahlungen auf übernommene Anteilscheine, sowie sonstige Guthaben zurück, können aber ihre bezüglichen Ansprüche erst nach Abschluss der Jahresrechnung und Erfüllung allfälliger Verbindlichkeiten geltend machen. Von letzterer Bestimmung sind diejenigen Mitglieder ausgenommen, welche infolge Wegzuges aus der Genossenschaft austreten; deren Betreffnis wird von der Verwaltungskommission festgesetzt. Ausgeschlossene Mitglieder haben keinen Anspruch auf etwaige Rückvergütung aus der laufenden Jahresrechnung. Jede Abtretung, Verpfändung oder sonstige Belastung der Anteilscheine zu Gunsten Dritter ist für die Gesellschaft unverbindlich. Der Ueberschuss der nach Abzug der Verwaltungskosten, der geschäftsmässigen Abschreibungen auf Mobilien und Immobilien und nach Verzinsung und Amortisation sich aus dem Geschäftsbetriebe ergiebt, wird folgendermassen verteilt: bis 10 % fallen in den Reservefonds, der Rest, bezw. der von der Verwaltungskommission festgesetzte und von der Generalversammlung genehmigte Betrag wird den Mitgliedern nach Massgabe ihrer Bezüge zurückvergütet. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen, die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, die Verwaltungskommission und die Rechnungsrevisoren. Die Generalversammlung sowie deren Traktanden sind zweimal in der Schweiz. Eisenbahnzeitung bekannt zu machen. Die aus 7 Mitgliedern bestehende Verwaltungskommission vertritt die Genossenschaft nach aussen und bezeichnet diejenigen Personen, denen das Recht zur Firmazeichnung zusteht. Gegenwärtig führen der Präsident, der Vicepräsident, der Aktuar und der Kassier je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Joseph Kläusler, Babnmeister, von Herznach, in Brugg; Vicepräsident ist August Laupper, Zugführer, von und in Brugg; Aktuar ist Benjamin Eschmann, Zugführer, von Schönenberg (Zürich), in Windisch; Kassier ist Emil Hartmann, Gepäckexpedient, von Villnachern, in Brugg; Beisitzer sind: Gottlieb Nöthiger, Oberzugführer, von und in Brugg; Jakob Romann, Zugführer, von Schleinikon (Zürich), in Brugg, und Rudolf Härdi, Heizer, von Lenzburg, in Brugg.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona.

1900. 5 dicembre. La ditta individuale **Maria De-Agostini,** bazar, mercerie, chincaglieria, in Bellinzona, Via alla Stazione (F. u. s. di c. del 15 agosto 1892, nº 179, pag. 720, e 4 gennaio 1899, nº 3, pag. 10), notifica per ogni effetto di legge che è cessata la procura conferita ai propri figli Arnoldo e Battista De-Agostini (i quali si sono costituiti in società per l'esercizio di un commercio per conto proprio), e che la firma venne ora devoluta alle proprie figlie Giovannina De-Agostini, di Bellinzona, ed Irene Casella-De-Agostini, di Barbengo, domiciliata in Bellinzona.

5 dicembre. I Fratelli Arnoldo e Battista De-Agostini, di Battista, da Bellinzona, loro domicilio, già procuratori della ditta Maria De-Agostini, hanno costituito col 1º dicembre corrente, una società in nome collettivo, sotto la ragione sociale **Flli De-Agostini,** in Bellinzona. Genere di commercio: Mercerie, stoffe e genere affini, all'ingrosso e dettaglio. Negozio in Via Camminata nº 4, 5 e 6.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne.

1900. 4 décembre. La raison «J. Caillat», à Bière (F. o. s. du c. du 13 juillet 1896, nº 196), a établi à Gimel dès le 1er octobre 1900, une succursale sous la même raison **J. Caillat succursale de Gimel.** Genre de commerce: Boucherie, charcuterie.

Bureau de Lausanne.

4 décembre. La raison **Alice Marmijat,** à Lausanne, soieries et lunetterie (F. o. s. du c. du 4 avril 1900), est radiée, la titulaire ne faisant pas le chiffre d'affaires prévu à l'art. 13 du règlement fédéral du 6 mai 1890 sur le registre du commerce.

4 décembre. Le chef de la maison **Maurice Elikann,** à Lausanne, est Maurice Elikann, de Germersheim (Bavière), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Boucherie et charcuterie, 12, Rue du Grand St-Jean.

Genf — Genève — Ginevra

1900. 4 décembre. Sous la dénomination de **Société anonyme du Pélican,** et suivant acte passé devant Me Henri Maquemer, et son collègue, notaires, à Genève, le 19 novembre 1900, il a été constitué une société anonyme ayant pour objet la possession et l'exploitation de la brasserie du Pélican, sise à Genève, Cours de Rive. Le siège de la société est fixé à Genève. Sa durée est de cinq années, à partir du 15 octobre 1900; elle pourra être prorogée par délibération de l'assemblée générale des actionnaires. Le capital social est fixé à la somme de douze mille francs (fr. 12,000), divisé en 120 actions au porteur, de fr. 100 chacune; le capital est en entier souscrit et versé. La société est administrée par un conseil d'administration de deux membres qui ont la signature sociale et agissent tant conjointement que séparément. Le premier conseil d'administration est composé de: Louis Dentand, directeur de la «société frigorifique», et Louis Philippon, architecte, demeurant tous deux à Genève. Les publications émanant de la société ont lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle de Genève.

4 décembre. Dans sa séance du 15 novembre 1900, le conseil d'administration de la **Société anonyme de la Brasserie de Saint-Jean,** ayant son siège à St-Jean ((Petit-Saconnex) (F. o. s. du c. du 9 septembre 1884, nº 72, page 639; 24 décembre 1884, nº 103, page 852; 23 décembre 1896, nº 343, page 1411, et 7 décembre 1898, nº 333, page 1389), a conféré la signature sociale à son directeur-technique, Gustave Haecker, domicilié à Genève. Il n'est rien changé aux pouvoirs conférées antérieurement à Louis Rusillon, directeur-commercial.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nº 12,732. — 3 décembre 1900, 8 h. a.

Fabrique des Longines, Francillon & Cº,
St-Imier (Suisse).

"ARMY LEVER"

Mouvements, cadrans, boîtes, cuvettes et emballages de montres.

Nº 12,733. — 4 décembre 1900, 9 h a

Emile Perrot & Cº. fabricants,
Genève (Suisse).

Cuirs.

Nr. 12,734. — 4. Dezember 1900, 8 Uhr a.

Otto Schärer, Kaufmann,

Winterthur (Schweiz).

Guitarre-Zither.

Nr. 12,735. — 4. Dezember 1900, 8 Uhr a.

Beck & Cie, Fabrikanten,

Basel (Schweiz).

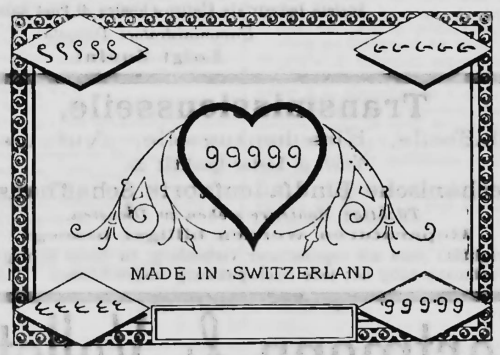
Seifen.

Nr. 12,736. — 4. Dezember 1900, 9 Uhr a.

Basler chemische Fabrik,

Basel (Schweiz).

Anilinfarben.



N° 12,737. — 5 décembre 1900, 8 h. a.

Michaud & König, fabricants,

Moudon (Suisse).

Cigares.

CIGARES

fabriqués avec des tabacs choisis d'Amérique

CLAIRON

BC

Nr. 12,738. — 5. Dezember 1900, 8 Uhr a.

M. Haffter & Co, Kaufleute,

Zürich (Schweiz).

Gewebe und Konfektionswaren aller Art aus Baumwolle, Wolle, Seide, Leinen oder andern Stoffen (roh, gebleicht, bedruckt, gefärbt oder buntgewebt), sowie Garne aller Art und deren Verpackung.

Nr. 12,739. — 5. Dezember 1900, 9 Uhr a.

J. Bleuler, Kaufmann,

Zürich (Schweiz).

Tapeten und Lincrusta.

N° 12,740. — 5 décembre 1900, 8 h. a.

C. Zivy, successeur de H. & C. Zivy frères, fabricant,

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Boîtes, mouvements, cadrans, étuis et emballages de montres.

Nr. 12,741. — 4. Dezember 1900, 9 Uhr a.

Thiele & Holzhause, Kaufleute,

Barleben bei Magdeburg (Deutschland).

Stickstoffhaltige Nahrungsmittel, nämlich: Eiweiss, Fleisch, Fische, Blut, Milch, Kaseïn, Leguminosen, Cerealien, Mandeln, Nüsse, Kakao, Gemüse, Früchte und Sämereien, sowie die aus diesen hergestellten Präparate.

Galactogen

N° 12,742. — 5 décembre 1900, 9 h. a.

Mayor & Cie, fabricants,

Neuchâtel (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Verschiedenes — Divers.

Deutscher Handelsvertrag mit Russland. In den Mitteilungen des deutsch-russischen Vereins zur Pflege und Förderung der gegenseitigen Handelsbeziehungen wird ausgeführt:

Während die russische Presse und zwar namentlich auch die dem Finanzministerium nahestehenden oder ihm direkt als Organ dienenden Blätter allen, zur Frage des erneuten Abschlusses eines deutsch-russischen Handelsvertrages in Beziehung stehenden Vorgängen in Deutschland und den sonst in die Oeffentlichkeit dringenden Meldungen über die auf eine Vorbereitung der bevorstehenden Verhandlungen hindeutenden Massnahmen der deutschen Reichsregierung mit der grössten Aufmerksamkeit folgen,

sowie die eingehendsten, von sehr genauer Kenntnis zeugenden Berichte über diese Vorgänge veröffentlichen, verlauten nur äusserst spärliche Nachrichten über die entsprechenden Vorbereitungen in Russland, obgleich es keinem Zweifel unterliegen kann und von privater Seite auch bezeugt wird, dass die dortige Regierung der Angelegenheit des neuen Handelsvertrages das intensivste Interesse entgegenträgt und von langer Hand seit geraumen Jahren durch die Bahnen, in die sie die Entwicklung der einheimischen Industrie gelenkt, und durch ihre Massnahmen zur Förderung des Auslandhandels, namentlich für Erschliessung neuer Absatzwege für die russischen Produkte, eifrig bestrebt gewesen ist, sich feste Stützpunkte für die bevorstehenden Verhandlungen zu schaffen. Wenn die russische Presse hinsichtlich der voraussichtlichen Haltung ihrer Regierung und der Vorbereitungen derselben auf die Handelsvertrags-Campagne eine so auffallende Schweigsamkeit beobachtet, so dürfte dies wohl nicht auf einem Zufalle beruhen, sicher aber nicht auf Gleichgültigkeit und mangelndem Interesse für die in Rede stehende Angelegenheit schliessen lassen, sondern vielleicht eher auf das taktische Bestreben, den Feind möglichst im unklaren zu lassen über die Waffen, die man sich für den bevorstehenden Kampf geschmiedet, und über die Ziele, deren Erreichung man sich vorgesetzt hat. Einige Klärung über die Haltung, die die russische Regierung bei den bevorstehenden Verhandlungen einzunehmen gedenkt oder wenigstens über die Stimmung des grossen russischen Publikums hinsichtlich einiger der Kardinalfragen, die ihrer Lösung in den neuen Vertragsartikeln harren (Getreidezölle etc.) werden möglicherweise die Debatten auf einem Kongrsse geben, den die «Gesellschaft zur Förderung des Handels und der Industrie Russlands» nach St. Petersburg zu Beratungen über den nächsten Handelsvertrag mit Deutschland einzuberufen gedenkt, falls es dieser Gesellschaft, die unter den früheren Finanzministern eine sehr einflussreiche Stellung einnahm, gegenwärtig aber etwas in den Hintergrund gedrängt ist, überhaupt gelingt, die Erlaubnis zur Veranstaltung der in Aussicht genommenen Versammlung von der Regierung zu erwirken. Ohne Anteilnahme von Vertretern der Regierung ist der Kongress nicht wohl denkbar, und die Erlaubnis zu seiner Einberufung wird daher, da die Erklärungen dieser Vertretungen naturgemäss den Angelpunkt der Verhandlungen auf der Versammlung abgeben müssten, nur in dem Falle erteilt werden, dass die Regierung es für opportun und nützlich erachtet, bereits im voraus dem russischen Publikum und dem Auslande gegenüber einigermassen das Dunkel zu lichten, das über ihren Absichten und ihrer zukünftigen Haltung zu der beregten Frage schwebt. Zur Angelegenheit des projektierten Kongresses wird aus Petersburg gemeldet, dass auf der Generalversammlung der «Gesellschaft zur Förderung des Handels und der Industrie Russlands» am 18. (31.) Oktober Herr N. Krylow über den Handelsvertrag mit Deutschland einen Vortrag gehalten hat, zu dessen Schluss er beantragte, bei der Gesellschaft eine Kommission zu bilden, der alle interessierten Personen ihre Gedanken und Erwägungen zur Frage der Erneuerung des Handelsvertrages sollten einreichen können; die Kommission würde dann das gesamte Material zu ordnen und zu gruppieren, und die Genehmigung der Regierung zur Einberufung eines Kongresses aller Interessenten des neuen Vertrages zu erwirken haben. Die Versammlung der Gesellschaft erhob den Antrag des Herrn Krylow zum Beschlusse.

Einnahmen der eidg. Zollverwaltung. — Recettes de l'administration fédérale des douanes

Monat	1899 Fr.	1900 Fr.	Mehreinnahme *Augmentation* Fr.	Mindereinnahme *Diminution* Fr.	Mois
Januar	3,299,361	3,256,525	—	42,836	*Janvier*
Februar	3,727,532	3,793,292	65,760	—	*Février*
März	4,611,658	4,442,318	—	169,340	*Mars*
April	4,194,011	4,278,592	84,581	—	*Avril*
Mai	4,159,533	4,251,588	92,055	—	*Mai*
Juni	4,250,008	4,065,689	—	184,319	*Juin*
Juli	3,780,570	3,609,618	—	170,952	*Juillet*
August	4,082,387	3,823,885	—	208,502	*Août*
September	4,186,464	3,812,088	—	374,376	*Septembre*
Oktober	4,969,440	4,059,624	—	909,815	*Octobre*
November	4,659,131	3,710,666	—	948,465	*Novembre*
Dezember	—	—	—	—	*Décembre*
Total	45,870,095	43,103,885	242,396	3,008,605	Total

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque de France.

	29 novembre. fr.	6 décembre. fr.		29 novembre. fr.	6 décembre. fr.
Encaisse métallique .	3,437,021,799	3,434,403,720	Circulation de billets . .	4,090,123,995	4,095,145,520
Portefeuille .	917,055,733	780,600,379	Comptes cour.	912,635,614	791,564,293

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Banque Cantonale de Berne

Succursales à

St-Imier, Bienne, Berthoud, Thoune, Langenthal,

Comptoir à Porrentruy.

La banque reçoit en dépôt
à découvert ou sous scellé

des matières précieuses

(argenterie, bijoux etc.)

ainsi que des

titres et valeurs de toute nature.

L'encaissement des coupons
pour les titres remis à découvert
est soigné aux meilleures conditions.

Achat et vente de valeurs publiques.

La banque loue

des compartiments de coffre-fort

pour 1, 3, 6 et 12 mois. (1345)

Les conditions imprimées sont expédiées sur demande.

Erste Schweiz. Wäschemanufaktur

Waschanstalt Zürich A. G.

EINLADUNG

zu einer ausserordentlichen Generalversammlung

auf

Dienstag, den 11. Dezember 1900, vormittags 10 Uhr,

ins Hotel Bellevue, Zürich I.

Traktanden:

1) Vermehrung der Verwaltungsratsmitglieder und Wahl derselben.
2) Beschlussfassung gemäss § 22 l. e. der Statuten. (Genehmigung eines Anleihens.)
3) Gründung einer Zweiganstalt.
4) Verschiedenes.

Zürich, 23. November 1900.

(1754) **Der Verwaltungsrat.**

Amtliches Güterverzeichnis

ausgekündigt

unter Bedrohung des Rechtsnachteils des Verlustes der Forderungs- und Bürgschaftsrechte.

Oehler-Osthuess, Carl Alfred, Ingenieur, von und in Aarau (Associé der Firma A. Oehler & Cie, Maschinenfabrik und Eisengiesserei Aarau).

Eingabefrist bis und mit **31. Dezember 1900** in der Gerichtskanzlei Aarau.

NB. Die das Geschäft A. Oehler & Cie betreffenden Forderungen sind innert obigem Eingabetermin ebenfalls anzumelden. (1798)

Aarau, den 1. Dezember 1900.

Der Gerichtspräsident: **Heller.** *Der Gerichtsschreiber-Stellvertreter:* **Härdi.**

Società Industriale Elettro-Chimica di Pont Saint-Martin,

MAILAND.

Auf Grund des Artikels 7 der Gesellschaftsstatuten und in Gemässheit des Beschlusses des Aufsichtsrates in seiner Sitzung vom 27. Oktober 1900, werden die Herren Aktionäre hiermit benachrichtigt, dass das fünfte Zehntel auf die Aktien der Gesellschaft einberufen wurde, und dass daher auf jede Aktie **Lire 20** einzubezahlen sind.

Die Einzahlungen haben per **20. Dezember l. J.** bei dem **Credito Italiano** in **Mailand** und **Genua** zu erfolgen, wobei im Falle der Verzögerung der oben genannte Artikel seine Anwendung findet. (1803)

Mailand, den 5. Dezember 1900.

Società Industriale Elettro-Chimica di Pont Saint-Martin,
L'amministratore Delegato:
Luigi Zunini.

Transmissionsseile,

Schiffseile, Flaschenzugseile, Aufzugseile

liefert in **bester Qualität** die

Mechanische Bindfadenfabrik Schaffhausen.

Tüchtige Monteure stehen zu Diensten.

Reparaturen werden billigst besorgt.

Specialität: Seile mit regulierbarer Verbindung, zu deren Montage kein Fachmann nötig ist; jede Nachspleissung ausgeschlossen. (1567)

Wartmann & Vallette,

Konstruktionswerkstätten, Brugg.

empfehlen sich für Ausführung von Eisenkonstruktionen jeder Art:

Brücken, Dachkonstruktionen, schwimmende Badanstalten, pneumatische Fundierungen, Fabrikanlagen etc. etc.

Projekte und Kostenvoranschläge zur Verfügung. (1750)

Solothurner Kantonalbank.

An unserer Kassa werden bis auf weiteres

4 % Obligationen

in runden Summen von wenigstens Fr. 500 ausgegeben. Dieselben sind von 3 zu 3 Jahren kündbar und werden nach Wunsch auf den Namen oder Inhaber ausgestellt.

Alle Geldeinlagen bei der Kantonalbank sind vom Staate garantiert.

(1491) ***Die Direktion.***

Papierhandlung en gros

Jucker-Wegmann, Zürich.

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons. (1487)

Buchdruckerei JENT & Co in Bern. — Imprimerie Jent & Cie à Berne.